

## **Zwanzigjähriges Jubiläum des TTV (26. Januar 2010)**

*Von Frank M. Schwesinger*

Am 25. April 1990 wurde in Erfurt der TTV e.V. gegründet: Anlass genug, um in diesem Jahr einiges unserer 20-jährigen Entwicklung Revue passieren zu lassen. Angefangen hatte es mit dem Ausdauerdreikampf schon einige Jahre früher. Der erste Wettkampf auf Thüringer Boden wurde am 4. September 1983 in Zeulenroda ausgetragen. Bis zur Gründung des TTV entstanden weitere Wettkämpfe. Einige verwegene Weimarer starteten 1985 in Hohenfelden ihren privat organisierten Ausdauerdreikampf, der im Weimarer Ilmpark endete. 1986 folgten der Erfurter Triathlon - damals noch am Nordstrand ausgetragen -, der Weimarer Blitz-Ausdauerdreikampf in Hohenfelden - nun schon offiziell organisiert - und der Werratal-Triathlon. 1988 startete der erste Geraer Triathlon, und 1989 fand der 1. Bergsetriathlon in Ratscher statt. Apolda, Eisenach, Erfurt, Immelborn und Ratscher wurden Bestandteile der Wettkampfsreihe zur DDR-Rangliste. Viele dieser Veranstaltungen haben sich weiter entwickelt und sind inzwischen fester Bestandteil des Thüringer Wettkampfkalenders.

Bei der Gründung waren rund 200 aktive Triathleten in Thüringen bekannt. Derzeit sind über 800 Triathleten in Thüringer Vereinen organisiert. Das sind knapp drei Prozent aller organisierten Triathleten unter dem Dach der DTU. Damit steht der TTV im Vergleich der Landesverbände an 10. Stelle. Besonders erfreulich ist dabei die seit 1998 ungebrochene Aufwärtsentwicklung. Zu diesem Trend gehört auch eine wachsende Nachwuchsarbeit. Belege dafür sind insgesamt 1.072 Starts von 221 Thüringer Nachwuchstriathleten (Schüler D bis Junioren) aus 12 Vereinen bei 10 Wettkämpfen zum Thüringen-Cup 2009. Hier dominierte der HSV Weimar mit 453 Starts vor dem LTV Erfurt (171), dem Triathlon Jena (142) und dem SV Nordhausen 90 (122). Zum Vergleich: Bei den Erwachsenen starteten in der gleichen Wettkampfsreihe 144 Männer und 32 Frauen aus 21 Vereinen. Um den Nachwuchs kümmern sich verstärkt die regionalen Zentren in Jena - hier ist auch das Sportgymnasium angesiedelt -, in Weimar, Erfurt, Gera, Nordhausen, Saalfeld und inzwischen wieder in Apolda. Letztlich hängt diese fast ausschließlich ehrenamtliche Arbeit an einzelnen Personen und ihrem Engagement. Dafür dankt das Präsidium herzlich und wünscht für das laufende Jahr alles Gute und viele sportliche Erfolge.

Auch in diesem Jahr wird wieder der Thüringen-Cup ausgetragen. Verschiedene Veranstalter möchten mit ihren Wettkämpfen auch auf ihre eigene Vereinsgeschichte innerhalb des TTV aufmerksam machen. Hier sind gute Ideen und Archivmaterial gefragt, vor allem aus den frühen Jahren. Ansprechpartner finden sich sowohl in den Vereinen, als auch im Präsidium. Hier bitte ich um Eure Unterstützung und Mithilfe.